

BEBAUUNGSPLAN NR.3

FÜR DAS WOCHENENDGEBIET SUDHAGEN

ZUR FESTSETZUNG  
VON ART UND MASS BAULICHER NUTZUNG  
DER ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFÄCHEN

GEMARKUNG HAGEN FLUR 7

M.1:1000



EIGENTUMER DER FLURSTÜCKE 150 u. 151 u. 61 u. 62  
WASSERVERBAND BOKER-HEIDE

DIESER PLAN BESTEHT AUS EINEM PLAN.  
AUSSERDEM IST EINE BEGRÜNDUNG BEIGEFÜGT.

F E S T S E T Z U N G E N		NACHRICHTLICHE UND UNVERBINDLICHE ERLÄUTERUNGEN						
ART BAULICHER NUTZUNG	MASS BAULICHER NUTZUNG	NICHT ÜBERBAUBARE FLÄCHEN	LINIEN UND FLÄCHEN	GEBÄUDEBESTAND	SONSTIGE DARSTELLUNGEN	HÖHENANGABE		
<p>SW WOCHENENDHAUSGEBIETE</p> <p>Anbauten und Nebengebäude sind nur eingeschossig zulässig (max. Traufhöhe 3,00 m)</p>	<p>I ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE</p> <p>0,1 GRUNDFACHENZAHLE</p> <p>⊙ GESCHOSSFLÄCHENZAHLE</p> <p>o OFFENE BAUWEISE</p>	<p>WASSERFLÄCHE</p> <p>Private Verkehrsfläche</p> <p>ÄNDERUNGEN</p> <p>AUF EINWENDUNG DES LANDESSTRASSENBAUAMTES VERKLEINERUNG DES PLANGEBIETES.</p>	<p>--- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES</p> <p>--- BAULINIE</p>	<p>GRENZEN</p> <p>--- FLURGRENZE</p> <p>--- FLURSTÜCKSGRENZE</p>	<p>Privat Grünfläche</p> <p>LAUBWALD</p> <p>NADELWALD</p> <p>GEBUSCH</p> <p>⊙ 5,1 KILOMETERSTEIN</p> <p>Verbindliche Gebäudestellung zur Straße</p> <p>Als Dachform ist das Sattel = dach vorgeschrieben. Dachneigung max. 25°.</p>	<p>200,00 GELÄNDEHOHE</p> <p>BEZUGSPUNKT: HOHENBOLZEN - STRASSENBRÜCKE</p> <p>BOKER - KANAL ANGENOMMENE HOHE 200,00m</p> <p>BOSCHUNG</p>		
<p>KARTENGRUNDLAGE:</p> <p>NEUKARTIERUNG 1:1000</p> <p>STAND: MARZ 1968</p>	<p>ES WIRD BESCHENIGT, DASS DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES RICHTIG IST, MIT DEM KASTASTERNACHWEIS ÜBEREINSTIMMT UND DIE FESTLEGUNG DER PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG IST.</p> <p>PADERBORN, DEN 22. AUGUST 1968</p> <p>Dipl.-Ing. Beckers Dipl.-best. Vermessungsingenieur</p>	<p>ENTWURFSBEARBEITUNG: DURCH:</p> <p>PADERBORN, DEN 23. 8. 1968</p> <p>LANDKREIS PADERBORN BAUAMT</p> <p>Kreisbauamt</p>	<p>GRUNDRISS UND PLAN ANGEFERTIGT:</p> <p>VERMESSUNGSBÜRO</p> <p>DIPL. INGENIEUR BRUNO BECKERS</p> <p>ÖFFENTL. BEST. VERM. INGENIEUR</p> <p>PADERBORN</p> <p>DRIBURGER STRASSE 14</p>	<p>DIESER PLAN IST GEMÄSS § 2 (1) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) DURCH BESCHLUSS DES RATES DER GEMEINDE VOM 19. 8. 1968 AUFGESTELLT WORDEN.</p> <p>HAGEN, DEN 18. 12. 68</p> <p>FÜR DEN RAT DER GEMEINDE</p> <p>Bürgermeister</p>	<p>DIESER PLAN HAT ALS ENTWURF EINSCHLIESSLICH BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 2 (6) BUNDESBAUGESETZ VOM 17. 9. 1968 BIS 17. 10. 1968 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.</p> <p>HAGEN, DEN 18. 12. 68</p> <p>DER BÜRGERMEISTER</p>	<p>DIESER PLAN IST GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM RAT DER GEMEINDE AM 18. 12. 68 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.</p> <p>HAGEN, DEN 18. 12. 68</p> <p>DER BÜRGERMEISTER</p> <p>Ratsmitglied</p> <p>Schriftführer</p>	<p>DIESER PLAN IST GEMÄSS § 11 DES BUNDESBAUGESETZES MIT VERFÜGUNG VOM 12. 1. 1970 GENEHMIGT WORDEN.</p> <p>DETOLD, DEN 12. 1. 1970</p> <p>AZ: 34 30 11-1/13</p> <p>DER REGIERUNGSPRÄSIDENT</p> <p>IM AUFTRAGE</p>	<p>GEMÄSS § 12 DES BUNDESBAUGESETZES SIND DIE GENEHMIGUNGSWEISE ORT UND ZEIT DER AUSLEGEN AM 24. 3. 70 ORTSBUCH BEKANT GEMACHT WORDEN. DER GENEHMIGTE PLAN LIEGT AB 25. 3. 70 ÖFFENTLICH AUS.</p> <p>HAGEN, DEN 4. 3. 1970</p> <p>DER BÜRGERMEISTER</p>